

LÉGATION DE SUISSE.



WASHINGTON, 21. März 1888.

P.S.

Herrn Bundesrath Richonnet,
 Chef des eidg. Justiz- und
 Polizeidepartementes, Bern.

Herr Bundesrath,

Im September v. J. haben Sie
 mich beauftragt, unter der Hand
 dahin zu wirken, dass das Staats-
 departement der Ver. Staaten
 in der Mormonenfrage beim
 Bundesrath vorstellig werde, in
 der Meinung, dass eine solche
 Reklamation dem Bundesrathe
 eine verstärkte Veranlassung ge-



Als ich vor einigen Tagen den Gegenstand wieder zur Sprache brachte, bat mich Hr. Rives, heute auf das Staatsdepartement zu kommen. Inzwischen hatte er Kenntnis von einem Zirkulare erhalten, welches die Ver. Staaten Regierung im Jahre 1879 an ihre Vertreter im Ausland gerichtet hat und in welchem sie dieselben aufforderte, die Regierungen, bei denen sie beglaubigt waren, auf die Werbungen der Mormonen aufmerksam zu machen, mit dem Bemerken, dass man in Washington für ein thätkräftiges Einschreiten gegen die Werber dankbar sein würde. Dieser Thatsache gegenüber scheint nunmehr Hr. Rives seine konstitutio-

geben dürfte, gegen die propagandistischen Wühlereien der Mormonen in der Schweiz vorzugehen.

Ich sprach darüber vor einiger Zeit mit dem ersten Unterstaatssekretär Mr. Rives. Er schien darüber im Zweifel zu sein, ob die Ver. Staaten Regierung konstitutionell in der Lage sei, eine solche Reklamation zu erheben. Die Gesetze der Ver. Staaten, meinte er, verpflichten die Regierung allerdings, dafür zu sorgen, dass einwandernde "paupers", Irdsinnige, Verbrecher u. dergl. zurückgewiesen werden; von den Mormonen sei jedoch in diesem Gesetz nicht die Rede.

konstitutionellen Bedenken aufgegeben zu haben, denn er versprach mir, es werde das Staatsdepartement Hrn. Winchester Auftrag geben, gestützt auf jenes Zirkular die Sache beim Bundesrathe wieder anhängig zu machen.

Indem ich die Ehre habe, Ihnen hiervon Kenntnis zu geben, benütze ich im Uebrigen auch diesen Anlass, um Sie, Herr Bundesrath, meiner ausgezeichnetsten Hochachtung zu versichern.

Der schweiz. Gesandte:

L. Müller